

AUF DEN HUND GEKOMMEN

Info: daniela@doggyschool.de

von Daniela Endres



Jahreszeitwechsel bedeutet Fellwechsel

Stumpfes Fell und schuppige Haut

Jetzt kommt die Zeit, in der jeder Hundehalter – egal ob Wuschel- oder Kurzhaarrasse – mehr Haare auf dem Boden als am Hund vermutet. Sie sind überall und selbst wenn Sie sich frische Kleidung angezogen haben und nicht in Berührung mit der Fellnase gekommen sind – so begleitet es Sie sicher, ein Hundehaar!

Wie können Sie den Fellwechsel unterstützen?

Nahrungsergänzung: Einige Öle unterstützen Ihren Hund beim Fellwechsel und liefern zusätzlich wertevolle Fettsäuren, Vitamine und Mineralstoffe.

• Lachsöl (schuppige Haut und Fellprobleme)

- Nachtkerzenöl (bei stumpfen Fell, Haarausfall und Schuppen)
- Distelöl (für glänzendes Fell, gesunde Haut)

Achten Sie beim Kauf unbedingt auf das schonende Herstellungsverfahren durch die Kaltpressung, nur so kann gewährleistet werden, dass die Bestandteile hochwertig sind.

Fellpflege: Neben Gummistriegel und Bürsten gibt es mittlerweile sehr gute Unterwollenkämme, gerade bei Langhaarigen Hunden sollte eine tägliche Fellpflege zur Unterstützung des Wechsels und zur Entlastung der Haut praktiziert werden.

Sollten Ihnen bei der Fellpflege Irritationen der Haut auffallen, kontaktieren Sie bitte Ihren Tierarzt. Für Fragen rund um die Fellpflege kann Ihnen ein Hundefrisör sicherlich gute Tipps geben.



Ob Kurzhaar oder Wuschelkopf – bei keinem Hund bleibt zum Frühjahrsbeginn der Fellwechsel aus.